



Portfolino und Europäisches Sprachenportfolio I und II/ Lingualevel Status und Weiterbildung

Das Amt für Volks- und Mittelschulen **beschliesst**:

1. Portfolino/ ESP I und II

- 1.1. **Status:** Der Einsatz dieser Instrumente ist freiwillig. Die Lehrmittel und Unterlagen sind auf der Lehrmittelliste aufgelistet und können von Lehrpersonen angefordert werden. Dabei ist zu beachten, dass der Einsatz dieser Instrumente stufenweise passiert und die Weiterführung in den darauf folgenden Stufen gesichert wird. Individuelle, zeitlich beschränkte Einsätze machen wenig Sinn.
- 1.2. **Weiterbildung:** Französisch- und Englischlehrpersonen werden im Rahmen der Nachqualifikation Primar und Sek I mit dem Europäischen Sprachenportfolio I und II vertraut gemacht. Zudem wird im folgenden Schuljahr im Rahmen des LWB-Kursprogramms 2010/11 ein Holkurs für die Einführung des Portfolinos angeboten.

2. Lingualevel

- 2.1. **Status:** Der Einsatz dieser Instrumente ist freiwillig. Der Lingualevel Ordner kann als Schulhausexemplar angeschafft werden, inklusiv Login-Schlüssel der digitalen Plattform für zwei Jahre. Die Kosten für die Longinerneuerung tragen die einzelnen Schulen.
- 2.2. **Weiterbildung:** Für die Französisch- und Englischlehrpersonen der Primar- und Sekundarstufe I findet die Einführung im Rahmen der Nachqualifikation statt.

3. Lingualevel Aufgabenbündelung 8. Schuljahr¹

- Lingualevel stellt für das 6. bis 9. Schuljahr schuljahresspezifische Aufgabenserien zum Download bereit (Aufgabenbündelung).
- 3.1. **Status:** Zum heutigen Zeitpunkt ist es im Rahmen der Standortbestimmung 8. Schuljahr nicht möglich, die Fremdsprachen über Stellwerk in den produktiven Fertigkeiten zu prüfen. Zudem vermissen Berufsbildende im KV oder Detailhandel in den Bewerbungsunterlagen die Profile der Fremdsprachen. Ab Schuljahr 2011/ 12 ist der Einsatz von Lingualevel in der Standortbestimmung 8 in Kombination mit Stellwerk 8 für Schülerinnen und Schüler des A-Niveaus obligatorisch.
Im Sinne der Chancengleichheit empfiehlt das AVM, Interessierte in den Bereichen KV und Detailhandel bereits im Schuljahr 2010/11 die Fremdsprachenkompetenzen mit Lingualevel und Stellwerk 8 zu testen.
 - 3.2. **Weiterbildung:** Die theoretische Lingualevel-Einführung findet für die Lehrpersonen der Sekundarstufe I im Rahmen der Nachqualifikation Französisch und Englisch statt. Zusätzlich wird für die Obwaldner-Lehrpersonen das Vertiefungsmodul Lingualevel Sek I angeboten und ist für alle verbindlich. Nähere Angaben zu diesem Kurs sind dem LWB-Programm 2010/11 zu entnehmen. Das AVM empfiehlt, bereits im nächsten Schuljahr dieses Modul zu absolvieren, so dass insbesondere die Lehrpersonen, die im Schuljahr 2011/12 Schülerinnen und Schüler des 8. Schuljahrs unterrichten, für den Start mit Lingualevel optimal vorbereitet sind.

Sarnen, 23. März 2010

Peter Lütolf, Amtsleiter

¹ Informationsblatt zur Standortbestimmung mit Lingualevel unter: www.schulen.ow.ch
Dienstleistung Projekt 8plus >Publikation Lingualevel und Aufgabenbündelung